

Handelsname: 10827 Verdünner-lang Überarheitet am: 16.05.2023

Überarbeitet am : 16.05.2023 **Version (Überarbeitung) :** 5.1.0 (5.0.0)

Druckdatum : 21.08.2023

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

10827

Verdünner-lang

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbentferner Wasch- und Reinigungsmittel

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

KADDI-LACK

Farben GmbH & Co.KG

Straße: Drehbrückenstr. 13

Postleitzahl/Ort: 44147 Dortmund (Hafen)

Telefon: +49(0)231/1770088 **Telefax:** +49(0)231/1770064

Ansprechpartner für Informationen: service@kaddi-lack.de

1.4 Notrufnummer

+49 (0) 171 411 12 54 zu den üblichen Geschäftszeiten

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Flam. Liq. 3; H226 - Entzündbare Flüssigkeiten: Kategorie 3; Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

STOT SE 3; H335 - Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition: Kategorie 3; Kann die Atemwege reizen. STOT SE 3; H336 - Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition: Kategorie 3; Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Asp. Tox. 1; H304 - Aspirationsgefahr: Kategorie 1; Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Aquatic Chronic 2; H411 - Gewässergefährdend : Chronisch 2; Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme









Flamme (GHS02) · Gesundheitsgefahr (GHS08) · Umwelt (GHS09) · Ausrufezeichen (GHS07)

Signalwort

Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten, < 0,1% Benzol ; CAS-Nr. : 64742-95-6

n-BUTYLACETAT; CAS-Nr.: 123-86-4

Seite: 1 / 15



10827 Handelsname:

Verdünner-lang

Überarbeitet am: 16.05.2023 Version (Überarbeitung): 5.1.0 (5.0.0)

Druckdatum: 21.08.2023

Gefahrenhinweise

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten

fernhalten. Nicht rauchen.

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P403+P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

Inhalt/Behälter Entsorgung zuführen.

Ergänzende Gefahrenmerkmale

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

2.3 Sonstige Gefahren

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

Mögliche schädliche Wirkungen auf die Umwelt

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten, < 0,1% Benzol; REACH-Nr.: 01-2119455851-35; EG-Nr.: 918-668-5; CAS-Nr.: 64742-

Gewichtsanteil: ≥ 25 - < 50 %

Einstufung 1272/2008 [CLP]: Flam. Liq. 3; H226 Asp. Tox. 1; H304 STOT SE 3; H335 STOT SE 3; H336

Aquatic Chronic 2; H411 EUH066

n-BUTYLACETAT; REACH-Nr.: 01-2119485493-29; EG-Nr.: 204-658-1; Index-Nr.: 607-025-00-1; CAS-Nr.: 123-86-4

≥ 25 - < 50 % Gewichtsanteil:

Einstufung 1272/2008 [CLP]: Flam. Liq. 3; H226 STOT SE 3; H336 EUH066

2-BUTOXY-ETHYLACETAT; REACH-Nr.: 01-2119475112-47; EG-Nr.: 203-933-3; Index-Nr.: 607-038-00-2; CAS-Nr.: 112-

Gewichtsanteil: ≥ 5 - < 10 %

Einstufung 1272/2008 [CLP]: Acute Tox. 4; H302 Acute Tox. 4; H312 Acute Tox. 4; H332

Zusätzliche Hinweise

Wortlaut der Gefahren- und EU Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Nach Einatmen

Einatmen von Dämpfen oder Nebel/Aerosole

Bei Einatmen von Sprühnebeln einen Arzt konsultieren und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Für Frischluft sorgen.

Seite: 2 / 15



Handelsname : 10827 Verdünner-lang

Überarbeitet am : 16.05.2023 **Version (Überarbeitung) :** 5.1.0 (5.0.0)

Druckdatum : 21.08.2023

Bei Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt hinzuziehen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Schwindel Kopfschmerzen Übelkeit Sehstörungen Erbrechen

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

alkoholbeständiger Schaum Löschpulver Kohlendioxid (CO2)

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können entstehen: Pyrolyseprodukte, toxisch Kohlenmonoxid Kohlendioxid (CO2)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

5.4 Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Wenn gefahrlos möglich, unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen. Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Alle Zündquellen entfernen. Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden.

Einsatzkräfte

Geeigneten Atemschutz verwenden. Personen in Sicherheit bringen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen. Verunreinigte Flächen gründlich reinigen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Entsorgung: siehe Abschnitt 13

Seite: 3 / 15



Handelsname: 10827 Verdünner-lang

Überarbeitet am : 16.05.2023 **Version (Überarbeitung) :** 5.1.0 (5.0.0)

Druckdatum : 21.08.2023

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung







7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Explosionsgeschützte Anlagen, Apparaturen, Absauganlagen, Geräte etc. verwenden. Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Wenn eine lokale Absaugung nicht möglich oder unzureichend ist, muss der gesamte Arbeitsbereich ausreichend technisch belüftet werden. Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden. Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Vermeiden von: Aerosolerzeugung/-bildung

Es wird empfohlen alle Arbeitsverfahren so zu gestalten, dass folgendes ausgeschlossen ist: Einatmen Hautkontakt Augenkontakt

Schutzmaßnahmen

Alle Arbeitsverfahren sind grundsätzlich so zu gestalten, dass folgendes ausgeschlossen ist: Einatmen von Dämpfen oder Nebel/Aerosole Hautkontakt Augenkontakt Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Brandschutzmaßnahmen

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes. Dämpfe sind schwerer als Luft, breiten sich am Boden aus und bilden mit Luft explosionsfähige Gemische. Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen. Erdung von Behältern, Apparaturen, Pumpen und Absaugeinrichtungen vorsehen. Nur antistatisch ausgerüstetes (funkenfreies) Werkzeug verwenden. Antistatische Schuhe und Arbeitskleidung tragen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Maßnahmen zur Verhinderung von Aerosol- und Staubbildung

Dämpfe/Aerosole sind unmittelbar am Entstehungsort sicher abzusaugen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Umweltschutzmaßnahmen

Schächte und Kanäle sind gegen das Eindringen des Produktes zu schützen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Zusammenlagerungshinweise

Lagerklasse (TRGS 510): 3

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

Behälter dicht geschlossen halten. Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Technisches Merkblatt beachten.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten, < 0.1% Benzol ; CAS-Nr. : 64742-95-6

Grenzwerttyp (Herkunftsland): TRGS 900 (D)
Grenzwert: 50 mg/m³
Spitzenbegrenzung: 2(II)
Version: 29.03.2019

n-BUTYLACETAT; CAS-Nr.: 123-86-4

Grenzwerttyp (Herkunftsland): TRGS 900 (D)

Grenzwert: 62 ppm / 300 mg/m³

Spitzenbegrenzung: 2(I)

Seite: 4 / 15



Handelsname : 10827 Verdünner-lang

Überarbeitet am : 16.05.2023 **Version (Überarbeitung) :** 5.1.0 (5.0.0)

Druckdatum : 21.08.2023

Bemerkung:

Version: 23.06.2022 Grenzwerttyp (Herkunftsland): STEL (EC)

Grenzwert: 150 ppm / 723 mg/m³

Version: 20.06.2019
Grenzwerttyp (Herkunftsland): STEL (EC)

Grenzwert: 150 ppm / 723 mg/m³

 $\begin{array}{ll} \mbox{Version:} & \mbox{20.06.2019} \\ \mbox{Grenzwerttyp (Herkunftsland):} & \mbox{TWA (EC)} \end{array}$

Grenzwert: 50 ppm / 241 mg/m³

 $\begin{array}{ll} \mbox{Version:} & \mbox{20.06.2019} \\ \mbox{Grenzwerttyp (Herkunftsland):} & \mbox{TWA (EC)} \end{array}$

Grenzwert: 50 ppm / 241 mg/mg

Version: 20.06.2019

2-BUTOXY-ETHYLACETAT; CAS-Nr.: 112-07-2

Grenzwerttyp (Herkunftsland): TRGS 900 (D)

Grenzwert: 10 ppm / 65 mg/m³

Spitzenbegrenzung: 2(I)
Bemerkung: H,Y
Version: 23.06.2022
Grenzwerttyp (Herkunftsland): STEL (EC)

Grenzwert: 50 ppm / 333 mg/m³

 $\begin{array}{lll} \text{Bemerkung:} & \text{Skin} \\ \text{Version:} & 20.06.2019 \\ \text{Grenzwerttyp (Herkunftsland):} & \text{TWA (EC)} \\ \end{array}$

Grenzwert: 20 ppm / 133 mg/m³

Bemerkung : Skin
Version : 20.06.2019

Angaben zum Arbeitsplatzgrenzwert gemäß RCP-Methode nach TRGS 900 (D)

Grenzwerttyp (Herkunftsland): Errechneter RCP-Arbeitsplatzgrenzwert (D)

Grenzwert: 50 mg/m³

Grenzwerttyp (Herkunftsland): Gehalt an Kohlenwasserstoffen (aliphatisch C6-C14, aromatisch C9-C14)

Grenzwert: > 49 - <= 50 %

Biologische Grenzwerte

2-BUTOXY-ETHYLACETAT ; CAS-Nr. : 112-07-2 Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 903 (D)

Butoxyessigsäure (nach Hydrolyse) / Urin (U) / Expositionsende bzw. Schichtende ; Bei

Parameter: Langzeitexposition: nach mehreren vorangegangenen Schichten

Grenzwert: 150 mg/g Kreatinin Version: 25.02.2022

DNEL-/PNEC-Werte

DNEL/DMEL

Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten, < 0,1% Benzol; CAS-Nr.: 64742-95-6 Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (systemisch)

Expositionsweg: Dermal
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: 25 mg/kg KG/Tag

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (systemisch)

Expositionsweg: Einatmen
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: 150 mg/m³

n-BUTYLACETAT; CAS-Nr.: 123-86-4

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (lokal)

Seite: 5 / 15

(DE/D)



Handelsname: 10827

Verdünner-lang

Überarbeitet am : 16.05.2023 **Version (Überarbeitung) :** 5.1.0 (5.0.0)

Druckdatum : 21.08.2023

 $\begin{array}{lll} \mbox{Expositionsweg:} & \mbox{Einatmen} \\ \mbox{Expositionshäufigkeit:} & \mbox{Kurzzeitig} \\ \mbox{Grenzwert:} & \mbox{600 mg/m}^3 \end{array}$

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (lokal)

Expositionsweg: Einatmen
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: 300 mg/m³

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (systemisch)

Expositionsweg: Einatmen
Expositionshäufigkeit: Kurzzeitig
Grenzwert: 600 mg/m³

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (systemisch)

Expositionsweg: Einatmen
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: 300 mg/m³

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (systemisch)

Expositionsweg: Dermal
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: 11 mg/kg

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (systemisch)

Expositionsweg: Dermal
Expositionshäufigkeit: Kurzzeitig
Grenzwert: 11 mg/kg
2-BUTOXY-ETHYLACETAT; CAS-Nr.: 112-07-2

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (lokal)

Expositionsweg: Einatmen
Expositionshäufigkeit: Kurzzeitig
Grenzwert: 333 mg/m³

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (systemisch)

Expositionsweg: Dermal
Expositionshäufigkeit: Kurzzeitig
Grenzwert: 102 mg/kg

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (systemisch)

 $\begin{array}{lll} \mbox{Expositionsweg:} & \mbox{Einatmen} \\ \mbox{Expositionshäufigkeit:} & \mbox{Kurzzeitig} \\ \mbox{Grenzwert:} & 775 \mbox{ mg/m}^3 \\ \end{array}$

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (systemisch)

Expositionsweg: Dermal
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: 102 mg/kg

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (systemisch)

Expositionsweg: Einatmen
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: 133 mg/m³

PNEC

n-BUTYLACETAT; CAS-Nr.: 123-86-4

Grenzwerttyp: PNEC (Gewässer, Süßwasser)

Grenzwert: 0,18 mg/l

Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Meerwasser)

Grenzwert: 0,018 mg/l

Grenzwerttyp: PNEC (Sediment, Süßwasser)

Grenzwert: 0,981 mg/kg
Grenzwerttyp: PNEC (Boden)
Grenzwert: 0,0903 mg/kg

Grenzwerttyp: PNEC Boden, Meerwasser

Seite: 6 / 15



Handelsname : 10827 Verdünner-lang

Überarbeitet am : 16.05.2023 **Version (Überarbeitung) :** 5.1.0 (5.0.0)

Druckdatum : 21.08.2023

Grenzwert: 0,0981 mg/kg
Grenzwerttyp: PNEC (Kläranlage)
Grenzwert: 35,6 mg/l
2-BUTOXY-ETHYLACETAT; CAS-Nr.: 112-07-2

Grenzwerttyp: PNEC (Gewässer, Süßwasser)

Grenzwert: 0,304 mg/l

Grenzwerttyp: PNEC (Gewässer, Meerwasser)

Grenzwert: 0,0304 mg/l

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition







Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Gestellbrille mit Seitenschutz

Hautschutz

Handschutz

Geeignetes Material : Butylkautschuk Dicke des Handschuhmaterials : 0.7 mm Durchbruchszeit 10 < x < 30 min.

Empfohlene Handschuhfabrikate EN ISO 374

Bemerkung: Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen. Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Körperschutz

Overall

Geeigneter Körperschutz: Zum Schutz vor unmittelbarem Hautkontakt ist Körperschutz (zusätzlich zur üblichen Arbeitskleidung) erforderlich. Chemikalienbeständige Sicherheitsschuhe Nur passende, bequem sitzende und saubere Schutzkleidung tragen.

Erforderliche Eigenschaften: antistatisch. schwer entflammbar hitzebeständig

Atemschutz

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden.

Atemschutz ist erforderlich bei: Grenzwertüberschreitung Aerosol- oder Nebelbildung. Sprühverfahren

Geeignetes Atemschutzgerät

Filtergerät (Vollmaske oder Mundstückgarnitur) mit Filter:

Filtertyp: A2P2

Allgemeine Hinweise

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Hautpflegeprodukte nach der Arbeit verwenden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: Flüssig

Geruch : charakteristisch

Aussehen Farbe : farblos

Seite: 7 / 15

(DE/D)



Handelsname : 10827 Verdünner-lang

Überarbeitet am : 16.05.2023 **Version (Überarbeitung) :** 5.1.0 (5.0.0)

Druckdatum : 21.08.2023

Sicherheitstechnische Kenngrößen

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt : Keine Daten verfügbar

Siedebeginn und Siedebereich: (1013 hPa) 124 - 195 °C

Zersetzungstemperatur : Keine Daten verfügbar

 Flammpunkt:
 25
 °C
 DIN 51755 Teil 1

 Zündtemperatur:
 415
 °C
 DIN 51794

 Untere Explosionsgrenze :
 1
 Vol-%

 Obere Explosionsgrenze :
 9,6
 Vol-%

Dampfdruck : (20 °C) ca. 11,6 hPa

Dichte: (20 °C) ca. 0,88 g/cm³ DIN 51757

Wasserlöslichkeit : (20 °C) teilweise mischbar **pH-Wert:** (20 °C) nicht anwendbar

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log P O/W):

Kinematische Viskosität: (40 °C) Keine Daten verfügbar Relative Dampfdichte: (20 °C) Keine Daten verfügbar

Verdampfungsgeschwindigkeit : Keine Daten verfügbar

 Maximaler VOC-Gehalt (EG):
 100
 Gew-%
 1999/13/EG

 VOC-Wert:
 880
 g/l
 2004/42/EG

Entzündbare Feststoffe: Erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung in Gefahrenklasse "Entzündbare Feststoffe".

Keine Daten verfügbar

Entzündbare Gase : Nicht anwendbar.

Oxidierende Flüssigkeiten: GHS/CLP Kriterien werden nicht erfüllt. Explosive Eigenschaften: GHS/CLP Kriterien werden nicht erfüllt.

9.2 Sonstige Angaben

Keine

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Informationen finden Sie in Unterabschnitt 10.3.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Exotherme Reaktion mit: Säure , Oxidationsmittel, stark.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzt sich nicht bei der vorgesehenen Verwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute orale Toxizität

Parameter: ATEmix
Expositionsweg: Oral
Wirkdosis: 35163 mg/kg

Parameter: LD50 (Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten, < 0,1% Benzol ; CAS-Nr. : 64742-95-6)

Expositionsweg: Ora

Seite: 8 / 15

(DE/D)



Handelsname : 10827 Verdünner-lang

Überarbeitet am : 16.05.2023 **Version (Überarbeitung) :** 5.1.0 (5.0.0)

Druckdatum : 21.08.2023

Spezies: Ratte
Wirkdosis: 3592 mg/kg

Parameter: LD50 (n-BUTYLACETAT ; CAS-Nr. : 123-86-4)

Expositionsweg: Oral
Spezies: Ratte
Wirkdosis: 10760 mg/kg
Methode: OECD 423

Parameter: LD50 (n-BUTYLACETAT ; CAS-Nr. : 123-86-4)

Expositionsweg: Oral
Spezies: Kaninchen
Wirkdosis: 7,4 g/kg

Parameter: LD50 (2-BUTOXY-ETHYLACETAT ; CAS-Nr. : 112-07-2)

Expositionsweg: Oral
Spezies: Ratte
Wirkdosis: 1880 mg/kg

Parameter: LD50 (2-BUTOXY-ETHYLACETAT ; CAS-Nr. : 112-07-2)

Expositionsweg: Oral
Spezies: Maus
Wirkdosis: 3200 mg/kg

Parameter: ATE (2-BUTOXY-ETHYLACETAT ; CAS-Nr. : 112-07-2)

Expositionsweg: Oral

Wirkdosis: 1880 mg/kg

Akute dermale Toxizität

Parameter: ATEmix
Expositionsweg: Dermal
Wirkdosis: 20574 mg/kg

Parameter: LD50 (Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten, < 0,1% Benzol ; CAS-Nr. : 64742-95-6)

Expositionsweg: Dermal
Spezies: Kaninchen
Wirkdosis: > 3160 mg/kg
Methode: OECD 402

Parameter: LD50 (n-BUTYLACETAT ; CAS-Nr. : 123-86-4)

Expositionsweg: Dermal
Spezies: Kaninchen
Wirkdosis: > 14112 mg/kg
Methode: OECD 402

Parameter: LD50 (2-BUTOXY-ETHYLACETAT ; CAS-Nr. : 112-07-2)

Expositionsweg: Dermal
Spezies: Kaninchen
Wirkdosis: 1500 mg/kg

Parameter: ATE (2-BUTOXY-ETHYLACETAT ; CAS-Nr. : 112-07-2)

Expositionsweg: Dermal Wirkdosis: 1100 mg/kg

Akute inhalative Toxizität

Parameter: ATEmix

Expositionsweg: Inhalation (Dampf) Wirkdosis: 205,7 mg/l

Parameter: LC50 (Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten, < 0,1% Benzol; CAS-Nr.: 64742-95-6)

Expositionsweg: Inhalation (Dampf)

Spezies: Ratte
Wirkdosis: > 6193 mg/m³
Expositionsdauer: 4 h

Methode: OECD 403

Parameter: LC50 (n-BUTYLACETAT ; CAS-Nr. : 123-86-4)

Expositionsweg: Inhalation (Staub/Nebel)

Seite: 9 / 15



Handelsname : 10827 Verdünner-lang

Überarbeitet am : 16.05.2023 **Version (Überarbeitung) :** 5.1.0 (5.0.0)

Druckdatum : 21.08.2023

Spezies: Ratte
Wirkdosis: 23,4 mg/l
Expositionsdauer: 4 h
Methode: OECD 403

Parameter: LC50 (2-BUTOXY-ETHYLACETAT ; CAS-Nr. : 112-07-2)

Expositionsweg: Einatmen
Spezies: Ratte
Wirkdosis: > 3,91 mg/l
Expositionsdauer: 8 h

Ätz-/Reizwirkung auf Haut/Augen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Karzinogenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzellmutagenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann die Atemwege reizen. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Akute (kurzfristige) Fischtoxizität

Parameter: LC50 (Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten, < 0,1% Benzol; CAS-Nr.: 64742-95-6)

Spezies: Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)

Auswerteparameter : Akute (kurzfristige) Fischtoxizität

Wirkdosis: 9,2 mg/l
Expositionsdauer: 96 h
Methode: OECD 203

Parameter: LC50 (n-BUTYLACETAT ; CAS-Nr. : 123-86-4)
Spezies: Pimephales promelas (Dickkopfelritze)
Auswerteparameter: Akute (kurzfristige) Fischtoxizität

Wirkdosis: 18 mg/l Expositionsdauer: 96 h Methode: OECD 203

Parameter: LC50 (2-BUTOXY-ETHYLACETAT ; CAS-Nr. : 112-07-2)

Spezies: Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)

Auswerteparameter : Akute (kurzfristige) Fischtoxizität

Seite: 10 / 15



Handelsname: 10827

Verdünner-lang

Überarbeitet am : 16.05.2023 **Version (Überarbeitung) :** 5.1.0 (5.0.0)

Druckdatum : 21.08.2023

Wirkdosis: 28,3 mg/l Expositionsdauer: 96 h **Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere**

Parameter: EL50 (Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten, < 0,1% Benzol; CAS-Nr.: 64742-95-6)

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Auswerteparameter: Akute (kurzfristige) Daphnientoxizität

Wirkdosis: 3,2 mg/l
Expositionsdauer: 48 h
Methode: OECD 202

Parameter: EC50 (n-BUTYLACETAT ; CAS-Nr. : 123-86-4)

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Auswerteparameter: Akute (kurzfristige) Daphnientoxizität

Wirkdosis: 44 mg/l Expositionsdauer: 48 h Methode: OECD 202

Parameter: EC50 (2-BUTOXY-ETHYLACETAT ; CAS-Nr. : 112-07-2)

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Auswerteparameter: Chronische (langfristige) Daphnientoxizität

Wirkdosis: 37 mg/l Expositionsdauer: 48 h

Chronische (langfristige) Toxizität für wirbellose Wasserorganismen

Parameter: NOEC (n-BUTYLACETAT ; CAS-Nr. : 123-86-4)

Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Auswerteparameter : Chronische (langfristige) Daphnientoxizität

Wirkdosis: 23 mg/l Expositionsdauer: 21 D Methode: OECD 211

Parameter: EL10 (n-BUTYLACETAT ; CAS-Nr. : 123-86-4)

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Auswerteparameter: Chronische (langfristige) Daphnientoxizität

Wirkdosis: 34,2 mg/l Expositionsdauer: 21 D Methode: OECD 211

Parameter: EC10 (2-BUTOXY-ETHYLACETAT ; CAS-Nr. : 112-07-2)

Spezies: Daphnia pulex (Wasserfloh)

Auswerteparameter : Chronische (langfristige) Daphnientoxizität

Wirkdosis: 30,4 mg/l Expositionsdauer: 7 D

Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien

Parameter: EL50 (Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten, < 0,1% Benzol ; CAS-Nr. : 64742-95-6)

Spezies : Pseudokirchneriella subcapitata
Auswerteparameter : Akute (kurzfristige) Algentoxizität

Wirkdosis: 2,6 - 2,9 mg/l Expositionsdauer: 72 h Methode: OECD 201

Parameter: EC50 (n-BUTYLACETAT ; CAS-Nr. : 123-86-4)

Spezies: Selenastrum capricornutum
Auswerteparameter: Akute (kurzfristige) Algentoxizität

Wirkdosis: 397 mg/l
Expositionsdauer: 72 h
Methode: OECD 201

Parameter: EC50 (2-BUTOXY-ETHYLACETAT; CAS-Nr.: 112-07-2)

Spezies: Pseudokirchneriella subcapitata
Auswerteparameter: Chronische (langfristige) Algentoxizität

Wirkdosis: 1570 mg/l

Seite: 11 / 15



Handelsname : 10827 Verdünner-lang

Überarbeitet am : 16.05.2023 **Version (Überarbeitung) :** 5.1.0 (5.0.0)

Druckdatum : 21.08.2023

Expositionsdauer: 48 h

Chronische (langfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien

Parameter: NOEC (n-BUTYLACETAT ; CAS-Nr. : 123-86-4)

Spezies : Selenastrum capricornutum

Auswerteparameter : Chronische (langfristige) Algentoxizität

Wirkdosis: 196 mg/l Methode: OECD 201

Toxizität für andere aquatische Wasserpflanzen/Organismen

Parameter: NOEC (Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten, < 0,1% Benzol; CAS-Nr.: 64742-95-6)

Spezies: Pseudokirchneriella subcapitata
Auswerteparameter: Chronische (langfristige) Toxizität

Wirkdosis: 0,07 mg/l Expositionsdauer: 72 h Methode: OECD 201

Parameter: EC50 (n-BUTYLACETAT ; CAS-Nr. : 123-86-4)

Spezies: Tetrahymena pyriformis
Auswerteparameter: Akute (kurzfristige) Toxizität

Wirkdosis: 356 mg/l Expositionsdauer: 40 h

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologischer Abbau

Parameter : Biologischer Abbau (Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten, < 0,1% Benzol ; CAS-Nr. :

64742-95-6)

Inokulum: Biologischer Abbau

Abbaurate : 78 % Testdauer : 28 D

Bewertung: Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).

Methode: OECD 301F

Parameter: Biologischer Abbau (n-BUTYLACETAT; CAS-Nr.: 123-86-4)

Inokulum: Biologischer Abbau

Auswerteparameter: Aerob Abbaurate: 83 % Testdauer: 28 D

Bewertung : Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).

Methode: OECD 301D

Parameter: BSB (% des ThSB) (n-BUTYLACETAT ; CAS-Nr. : 123-86-4)

Inokulum : Eliminationsgrad

Auswerteparameter: Aerob
Abbaurate: 80 %
Testdauer: 5 D

Bewertung : Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).

Methode: OECD 301D

Parameter: Biologischer Abbau (2-BUTOXY-ETHYLACETAT; CAS-Nr.: 112-07-2)

Inokulum : Biologischer Abbau

Auswerteparameter: Aerob
Abbaurate: 88 %
Testdauer: 28 D

Bewertung : Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).

Methode: OECD 301F

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

12.4 Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Seite: 12 / 15



Handelsname : 10827 Verdünner-lang

Überarbeitet am : 16.05.2023 **Version (Überarbeitung) :** 5.1.0 (5.0.0)

Druckdatum : 21.08.2023

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Es liegen keine Informationen vor.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen. Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen. Kontaminierte Verpackungen sind restlos zu entleeren, und können nach entsprechender Reinigung wiederverwendet werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

UN 1993

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Landtransport (ADR/RID)

ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten · n-BUTYLACETAT)

Seeschiffstransport (IMDG)

FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (Hydrocarbons, C9, aromates · N-BUTYL ACETATE)

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (Hydrocarbons, C9, aromates · N-BUTYL ACETATE)

14.3 Transportgefahrenklassen

Landtransport (ADR/RID)

Klasse(n): 3
Klassifizierungscode: F1
Gefahr-Nr. (Kemlerzahl): 30
Tunnelbeschränkungscode: D/E
Sondervorschriften: LQ 5 | LQ 5 | E1
Gefahrzettel: 3 / N

Seeschiffstransport (IMDG)

 $\begin{array}{lll} \textbf{Klasse(n):} & 3 \\ \textbf{EmS-Nr.:} & \textbf{F-E} / \underline{\textbf{S-E}} \\ \textbf{Sondervorschriften:} & \textbf{LQ 5 | \cdot E 1} \\ \textbf{Gefahrzettel:} & 3 / \, \text{N} \\ \end{array}$

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
Klasse(n): 3
Sondervorschriften: E 1
Gefahrzettel: 3

14.4 Verpackungsgruppe

III

14.5 Umweltgefahren

Landtransport (ADR/RID): Ja Seeschiffstransport (IMDG): Ja (P) Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR): Ja

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Seite: 13 / 15



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: 10827 Verdünner-lang

 Überarbeitet am :
 16.05.2023
 Version (Überarbeitung) :
 5.1.0 (5.0.0)

Druckdatum : 21.08.2023

nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Zulassungen und/oder Verwendungsbeschränkungen

Verwendungsbeschränkungen

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang XVII (Beschränkungen)

Verwendungsbeschränkung gemäß REACH Anhang XVII Nr.: 3, 40

Sonstige EU-Vorschriften

Verwendungsbeschränkung gemäß Verordnung (EU) 2019/1148 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangstoffen für Explosivstoffe

Keine

Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung EG Nr. 648/2004

aromatische Kohlenwasserstoffe >= 30 %

Nationale Vorschriften

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinie (92/85/EWG) für werdende oder stillende Mütterbeachten. Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (94/33/EG) beachten.

Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (TA-Luft)

Keine Zuordnung zu den Klassen I, II und III.

Wassergefährdungsklasse

Einstufung gemäß AwSV - Klasse : 2 (Deutlich wassergefährdend)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

 ${\it Klassifizierung\ nach\ Betriebssicherheitsverordnung\ (BetrSichV): entz "undbar"}$

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff / dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1 Änderungshinweise

02. Kennzeichnungselemente · 02. Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

16.2 Abkürzungen und Akronyme

ADR = Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

ATE = Acute Toxicity Estimates (= Schätzwert Akuter Toxizität) gem. der VO (EG) Nr.1272/2008 (CLP)

AwSV = Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

DMEL = Derived Minimal Effect Levels (= abgeleiteter Minimaler-Effekt-Grenzwert)

DNEL = Derived No Effect Level (= abgeleiteter Nicht-Effekt-Grenzwert)

ECx = effective concentration (= Konzentration, die bei x % einer Versuchspopulation eine definierte Wirkung auslöst)

H (8.1) = hautresorptiv / Gefahr der Hautresorption

IATA = International Air Transport Association (= Internationale Flug-Transport-Vereinigung)

ICAO = International Civil Aviation Organization (= Internationale Zivilluftfahrtorganisation)

IMDG = International Maritime Code for Dangerous Goods (= Gefährliche Güter im internationalen Seeschiffsverkehr)

LCx/LDx/LLx = Lethal Concentration/Dose/Loading (= tödliche Konzentration/Menge/Belastung für x % einer Versuchspopulation)

MARPOL = Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe

NOAEC/NOAEL = No Observed Adverse Effect Concentration/Level (= max. Dosis bei der keine schädl. Wirkung auftritt)

NOEC/NOEL = No Observed Effect Concentration/Level (= max. Dosis bei der keine Wirkung auftritt)

OECD = Organisation for Economic Co-operation and Development (= Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung)

Seite: 14 / 15



Handelsname : 10827 Verdünner-lang

Überarbeitet am : 16.05.2023 **Version (Überarbeitung) :** 5.1.0 (5.0.0)

Druckdatum : 21.08.2023

PBT = Persistent, bioaccumulative and toxic (= persistent, bioakkumulierbar und toxisch)

PNEC = Predicted No Effect Concentration (= abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)

RID = Règlement concernant le transport international ferroviaire des marchandises dangereuses (= Regelung zur Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter)

RCP = reciprocal calculation procedure

S(a/h/ah) (8.1) = Gefahr der Sensibilisierung (der Atemwege/der Haut/der Atemwege und der Haut)

SVHC = Substances of Very high Concern (= besonders besorgniserregende Substanzen)

STEL = Short-Time-Exposure Limit (= Grenzwert für kurzzeitige Exposition)

TRGS = Technische Regeln für Gefahrstoffe

TWA = Time Weighted Average (= Zeitgewichteter Durchschnittsgrenzwert für Exposition)

VOC = volatile organic compounds (= flüchtige organische Verbindungen)

vPvB = very persistent and very bioaccumulative (= sehr persistent und sehr bioakkumulativ)

VwVwS = Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe

WGK = Wassergefährdungsklasse gem. Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährd. Stoffen (AwSV)

Y (8.1) = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet werden.

Z (8.1) = ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes (AGW) und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht ausgeschlossen werden.

16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenguellen

Keine

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Die Einstufung für die Gesundheitsgefahren, physikalisch-chemischen Gefahren und Umweltgefahren wurden abgeleitet aus einer Kombination von Berechnungsmethoden und falls verfügbar Testdaten.

16.5 Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar. H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335 Kann die Atemwege reizen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

16.6 Schulungshinweise

Keine

16.7 Zusätzliche Angaben

Keine

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Seite: 15 / 15